

Wohnlagen in den ausgewiesenen Schutzgebieten

Die Flughafengesellschaft hat auf der Basis der veröffentlichten Betriebsregelungen und einem für den Flughafen Hahn angenommenen Verkehrsaufkommen, das dem Flughafen Nürnberg entspricht, die Schutzgebiete im Detail ausgearbeitet.

Die rechtsverbindlichen Schutzgebietsausweisungen folgen hierbei insoweit den Vorgaben des Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau Rheinland-Pfalz, in Anlehnung an die Empfehlungen der fluglärmphysikalischen und lärmmedizinischen Gutachten.

Tagesschutzgebiet

Für die Tagesschutzgebietsausweisung wird ein Gebiet zugrunde gelegt, in dem ein durch Fluglärm hervorgerufener äquivalenter Dauerschallpegel von 62 Dezibel (A) außerhalb des Gebäudes, in der Zeit von 06.00 bis 22.00 Uhr MEZ, in der Regel zu erwarten ist. Im Schutzgebiet liegen die in der Plankarte illustrierten Ortschaften:

- ▶ **Bahnhof Hirschfeld**
- ▶ **Büchenbeuren (ehem. Housing Area)**
- ▶ **Hahn**
- ▶ **Lautzenhausen**

Nachtschutzgebiet

Das Nachtschutzgebiet orientiert sich an der in der Plankarte farbig (rosé) hervorgehobenen Grenzlinie, in der während der Zeit von 22.00 bis 06.00 Uhr MEZ durchschnittlich mehr als sechs Einzelfluglärmereignisse auftreten, die außerhalb von Gebäuden in der Regel mehr als 75 Dezibel (A) hervorrufen. Es umfaßt die Wohnlagen:

- ▶ **Belg**
- ▶ **Bahnhof Hirschfeld**
- ▶ **Büchenbeuren (ehem. Housing Area)**
- ▶ **Hahn**
- ▶ **Kleinich**
- ▶ **Lautzenhausen**
- ▶ **Löffelscheid**
- ▶ **Lötzbeuren**
- ▶ **Würrich**

Die Wohnlage Lötzbeuren liegt außerhalb dieser Grenzlinie. Die Genehmigungsbehörde hat sie gleichwohl vorsorglich in das Schutzgebiet mit einbezogen, weil sie im Hinblick auf die Reflexion des Schalls am Boden und Hindernissen beim Abheben des Flugzeuges besonders gefährdet sein kann.